Presseaussendung

Symphonieorchester Vorarlberg

**Zwei außergewöhnliche Musiker gastieren beim Symphonieorchester Vorarlberg**

Großbritannien als Schwerpunkt beim vierten Abokonzert in Feldkirch und Bregenz

*Bregenz, 26. Dezember 2017 – Große Musik und der Schwerpunkt Großbritannien bestimmen das vierte Abokonzert des Symphonieorchester Vorarlberg. Erstmals steht der Londoner Erfolgsdirigent Leo McFall am 13. Jänner in Feldkirch und am 14. Jänner in Bregenz am Pult des Symphonieorchester Vorarlberg. Kian Soltani, der aus Bregenz stammende, ebenfalls mehrfach ausgezeichnete Cellist und Solist der beiden Konzertabende, gibt ebenfalls seine Premiere mit dem SOV.*

Dirigent Leo McFall, die Komponisten Benjamin Britten, Edward Elgar und Prokofieffs „Romeo und Julia“, das auf Shakespeare zurückgeht: Eine geballte Ladung Großbritannien kommt auf die Besucher des vierten Abokonzerts des Symphonieorchester Vorarlberg zu.

**Hochklassig**

„Das britisch gefärbte Programm mit dieser Besetzung verspricht ein weiteres Highlight in der diesjährigen Abosaison zu werden“, erklärt Thomas Heißbauer, Geschäftsführer des Symphonieorchester Vorarlberg.

Der Londoner Leo McFall interpretiert am 13. Jänner im Montforthaus in Feldkirch und am 14. Jänner im Festspielhaus Bregenz zwei Werke seiner britischen Landsleute. Das erste Stück stammt aus dem reichen Oeuvre von Benjamin Britten. In „Peter Grimes“ erzählt der englische Komponist die tragisch-berührende Außenseitergeschichte des Fischers Peter, der an der engstirnigen Dorfgemeinschaft und an den Gewalten der Natur scheitert. Aus der 1945 uraufgeführten Meisteroper kommt die packende Passacaglia op. 33b, als instrumentale Kurzversion des zweiten Aktes, zur Aufführung.

**Ausgezeichnet**

Im zweiten Stück des Abends, dem Cellokonzert e-moll op. 85 von Edward Elgar, setzt der in Bregenz geborene, von Daniel Barenboim sehr geförderte Cellist Kian Soltani einen heimischen Akzent. Erst 25-jährig, wurde der Ausnahmemusiker bereits mehrfach ausgezeichnet. Vor wenigen Wochen erhielt er den mit 75.000 Schweizer Franken dotierten „Credit Suisse Young Artist Award“ 2018 der vom Lucerne Festival, den Wiener Philharmonikern, der Gesellschaft für Musikfreunde Wien und der Credit Suisse Foundation verliehen wird.

„Wir sind stolz und glücklich, dass wir mit dem Weltklassecellisten Kian Soltani einen weiteren außergewöhnlichen Künstler verpflichten konnten“, zeigt sich Thomas Heißbauer erfreut. Elgars 1919 uraufgeführtes, wundersames Cellokonzert, das Soltani interpretiert, ist von Schwermut und Melancholie getragen und bringt die Trauer um die Opfer des Krieges zum Ausdruck. Die Cellistin Jacqueline du Pré, die die Komposition populär machte, bezeichnete das ergreifende Stück mit seinen langsamen Passagen als „Destillat einer Träne“.

**„Romeo und Julia“**

Sergei Prokofieff, der Komponist des dritten Stückes, war zwar ein Russe. Die Suiten aus „Romeo und Julia“ gehen jedoch auf Shakespeares ewiges Drama um Jugend, Liebe, Kampf und Tod zurück. Damit knüpft Prokofieffs 1938 uraufgeführte Balletkomposition an das Großbritannien-Thema des Abends an.

„Die Musik von Prokofieff ist großartig – für die Musiker zu spielen und für das Publikum zu hören“, begeistert sich Heißbauer für die Orchestersuiten 1und 2, aus denen Auszüge zu hören sind.

**Info:** [**www.sov.at**](http://www.sov.at)

Mit der Bitte um Aufnahme in den Terminkalender:

**Konzert 4**

Samstag, 13. Jänner 2018, 19.30 Uhr, Montforthaus Feldkirch

Sonntag, 14. Jänner 2018, 19.30 Uhr, Festspielhaus Bregenz

Leo McFall | Dirigent

Kian Soltani | Violoncello

Benjamin Britten: Passacaglia op. 33b, aus „Peter Grimes“

Edward Elgar: Cellokonzert e-moll op. 85

Sergei Prokofieff: „Romeo und Julia“, Auszüge aus den Suiten 1 und 2

**Karten:**

Freier Kartenverkauf bei Bregenz Tourismus (0043/5574/4080), Feldkirch Tourismus (0043/5522/73467), in allen Vorverkaufsstellen von v-ticket ([www.v-ticket.at](http://www.v-ticket.at)) und allen Filialen der Volksbank Vorarlberg sowie direkt beim Symphonieorchester Vorarlberg (0043/5574/43447 | office@sov.at)

Ermäßigungen für Schüler, Studenten, Ö1 Clubmitglieder und Menschen mit Behinderung

**Ticket Gretchen App:**

<https://ticketgretchen.com/>

**Bildtexte:**

**Leo\_McFall\_SOV\_Abo 4.jpg:** Der Brite Leo McFall war Gewinner des Deutschen Dirigentenpreises 2015 und zählt zu den jungen Erfolgsdirigenten.

Copyright: Ronald Knapp. Abdruck honorarfrei zur Berichterstattung über das Symphonieorchester Vorarlberg. Angabe des Bildnachweises ist Voraussetzung.

**Kian\_Soltani\_SOV\_Abo 4.jpg:** Der mehrfach preisgekrönte Cellist Kian Soltani stammt aus einer persischen Musikerfamilie.

Copyright: Juventino Mateo. Abdruck honorarfrei zur Berichterstattung über das Symphonieorchester Vorarlberg. Angabe des Bildnachweises ist Voraussetzung.

**Rückfragehinweis für die Redaktionen:**

Symphonieorchester Vorarlberg, Mag. Thomas Heißbauer, Telefon 0043/5574/43447,

Mail thomas.heissbauer@sov.at

Pzwei. Pressearbeit, Ariane Grabher, Telefon 0043/699/10604501, Mail ariane.grabher@pzwei.at